

■■■ PORTRÄTREIHE: ZERTIFIZIERTE QUALITÄTSBETRIEBE

## MIT SICHEM Blick FÜR DIE WÜNSCHE DER GÄSTE FERIENWEINGUT BOHN IN BERNKASTEL-ANDEL

von Angelika Koch



Im Ferienweingut der Familie Bohn können Gäste ganz sicher sein, dass ihre Gastgeber offene Augen und einen geschulten Blick für ihre Wünsche haben.

Denn einst kam die Niederländerin Adrie Bohn selbst als Touristin an die Mosel und ließ sich prompt von der Landschaft verzaubern. Und natürlich von ihrem späteren Ehemann Manfred. Die beiden und ihre Tochter Anna – Weinkönigin von Andel – sind Herz und Seele eines familiär-behaglichen Weingutes, das Riesling, Rivaner, Kerner, Weißburgunder und die seltene Rebsorte Findling in delikate Tropfen verwandelt. Ihre Gäste können ihnen beim Winzerhandwerk über die Schulter schauen, wenn sie mögen. In ihre umliegenden Weinberge chauffiert sie Manfred Bohn auch gern einmal mit einem traktorgezogenen Planwagen. Dann gibt es zünftige Weinproben dort, wo die Reben wachsen. Allerdings schmeckt der Wein mindestens ebenso gut unten am Moselufer in der Bohn'schen Straußwirtschaft: Adrie Bohn ist bei der Auswahl für ihre Kochkunst und die saisonal wechselnde Speisekarte begeistert mit frischen Zutaten der regionalen Erzeuger ringsum. Die aromatischen Kräuter, eine Fülle an Obstsorten oder auch Walnüsse kommen sogar aus allernächster Nähe, nämlich aus dem eigenen weitläufigen Garten samt Streuobstwiese.

Unter uralten Birnen-, Apfel-, Kirsch- oder Pflaumenbäumen lässt sich hier in aller Seelenruhe ein Sonnentag genießen und hervorragend „faulenz“. Kinder finden hier eine geschützte Spielecke, in der es ihnen garantiert nicht langweilig wird – Zeit zum Abschalten für die Eltern. Wer es sportlich aktiver mag, der findet den Mosel- und den Maare-Mosel-Radweg sowie attraktive Wanderrouten wie den Moselhöhenweg fast direkt vor der Haustür des Ferienweinguts Bohn. Ein Nordic-Walking-Parcours startet ebenfalls nur wenige Schritte entfernt. „Wir lassen uns gern ständig Neues für unsere Gäste einfallen“, beschreibt Adrie Bohn ihre Lust an Entdeckungen.

Immer wieder hat sie frische Ideen, wie sie ihr Haus noch attraktiver für ihre Gäste machen kann: beispielsweise durch ständig wechselnde Ausstellungen mit Gemälden, Skulpturen, Fotografien oder textilkünstlerischen Exponaten.



Das Weingut hat sich dem Programm „StadtGalerie“ in Bernkastel-Kues angeschlossen. Andere Events wie der „Weinfrühling“ führen die Gäste auf Wanderungen zu den weltbesten Rieslingweinlagen ganz in der Nähe – etwa zum Bernkasteler Doctor. Für einen Besuch der quicklebendigen mittelalterlichen Gassen des berühmten Zentrums der Mittelmosel reichen einige Pedaltritte per Drahtesel. Dabei kann man bei Familie Bohn das ruhige Refugium von drei komfortablen Zimmern und zwei Ferienwohnungen auf Vier-Sterne-Niveau genießen. Alles ist hell, modern und freundlich eingerichtet – die Balkone öffnen sich zum Garten und zum Fluss, der gleich hinter der Streuobstwiese und dem Moselradweg vorbeifließt. Von Ostern bis Ende Oktober haben die Bohns jeweils an den Wochenenden ihre Straußwirtschaft geöffnet. Dann gibt es neben den frischen Leckereien aus der Küche auch hausgemachten Kuchen oder ein paar Wochen nach der Traubenlese süffigen Federweißen mit Zwiebelkuchen. Eine wunderbare Gelegenheit, den Charme des Ferienweinguts einmal kennen zu lernen.

[www.feriengut-bohn.de](http://www.feriengut-bohn.de)